Handel, Gewerbe und Verkehr.

— Die Zeitzer Eisengiesserei und Maschinenbau-Aktien-Gesellschaft lässt jetzt ihre Werkstätten mit elektromotorischem Antrieb und hierfür auch eine grosse Kraftcentrale einrichten.

Waaren- und Produktenberichte.

Getreide.

* **Leipzig**, 14. Aug. Weizen per 1000 kg netto inländischer 157 bis 173 M. bez. u. Br., do. ausländischer 195—20 M. bez. u. Br. Höher. Roggen per 1000 kg netto inländischer 125—140 M. bez. u. Br., do. neuer 135—145 M. bez. u. Br., do. ausländischer 144—150 M. bez. u. Br. Fest. Gerste per 1000 kg. netto Braugerste —,— M., nominell, Mahl- und Futterwaare 114—130 M. bez. u. Br. Hafer per 1000 kg. netto inländischer unbereg neter 145—150 M. bez. u. Br., do ausländischer 142—150 M. bez. u. Br.

Neuss, a/Rh. 14. Aug. (Original-Wochenbericht von Jonas Hoffmann.) Auch während dieser Woche setzten die Preise aller Getreidesorten, namentlich aber solche von Weizen, eine aufwärtsgehende Preisrichtung fort. Dasselbe gilt von Weizenmehl und Weizenkleie. Teges-preise: Neuer Weizen bis 150 M. Neuer Roggen 130 M. Neuer Hafer bis 130 M. die 1000 kg. Weizenmehl Nr. 600 ohne Sack bis 25.50 M. die 100 kg. Weizenkleie 4,05—4,10 M. die 50 kg.

Spiritus.

* **Leipzig**, 14. Aug. Spiritus (unversteuert) per 10,000 l % ohne Fass mit 50 M. Verbrauchsabg. —,— M. G., do. mit 70 M. 41,30 M. G.

Oelsaaten, Oele, Fettwaaren.

Neuss a/Rh., 14. Aug. (Original-Wochenbericht von Jonas Hoffmann.) Rüböl saaten sind fester. Inländische Waare ist fast ausnahmlos nicht ganz trocken. Leinsaaten sind matter. Erdnüsse fehlen. Rüböl höher. Leinöl stiller. Erdnussöl nicht am Markte. Oelkuchen besser bezahlt. Tagespreise bei Abnahme von Posten: Rüböl ohne Fass bis M. 59,00. die 100 kg.

* **Leipzig**, 14. Aug. Raps per 1000 kg. netto —,— M. Rapskuchen per 100 kg netto 12,05 M. bez. Rüböl per 100 kg netto ohne Fass, 58⅜ M. Br. Ohne Frage.

* **New York**, 14. Aug. Schmalz Western steam 4,70, do Rohe & Brothers 5,00

Hülsenfrüchte.

* **Leipzig**, 14. Aug. Mais per 1000 kg netto amerikanischer 97 bis 103 M. bez. u Br. Rundmais 97—103 M.

Futterartikel.

* **Hamburg**, 14. Aug. Oelkuchen fest, Rapskuchen 105–115 M., Leinkuchen 120—125 M., Palmkuchen, deutsche 119—115 M., Cocosnusskuchen 120—150 M., Cocosnusskuchen, deutsche —,— M., Erdnusskuchen 135—155 M., Baumwollsaatkuchen 115—120 M., Palmkernschrot 100—105 M., die 1000 kg.

Chemische Produkte.

Merseburg, 14. Aug. (Bericht von Hugo Eichhorn.) Chilesalpeter: Die Tendenz des Marktes ist unverändert flau und Preise schwächten weiter ab. Heutige Notirung Febr.-März 1898 7,00 M., frei Fahrzeug Hamburg.

* **London**, 14. Aug. Chilisalpeter ordinär 7 sh. 4½—6 d., raffinirt sh 7½ 7 d.

Metalle.

* **Amsterdam**, 14 Aug. Banca-zinn 26⅜.
* **New York**, 14. Aug Zinn 13,95 Doll. Kupfer 11,05.

Wasserstände (+ bedeutet über, — unter Null).

Saale. Trotha, 14. Aug. morgens + 1,60, 14. Aug. abends + 2,00.
» Bernburg, 13. Aug. + 1,23, 14. Aug. + 1,15.

Moldau. Iser. Egor. Elbe.

	Aug.	Fall/Wuchs	
Budweis . . .	13 + 0,08	6	—
Prag	» + 1,32	17	—
Jungbunzlau	» + 0,06	2	—
Laun	» + 0,66	15	—
Pardubitz . .	» + 0,55	18	—
Brandeis . .	» + 1,09	5	—
Melnick . . .	» + 1,99	26	—
Leitmeritz . .	» + 0,92	14	—
Aussig	14 + 1,32	20	—
Dresden . . .	» + 0,15	20	—

	Aug.	Fall/Wuchs	
Torgau	14. + 2,58	12	—
Wittenberg . .	» + 3,30	14	—
Rossina . . .	» + 3,03	20	—
Barby	» + 3,32	24	—
Magdeburg . .	» + 2,96	38	—
Tangermünde	» + 4,14	20	—
Wittenberge	» + 4,33	17	—
Dömitz Peg.	13. + 4 09	12	—
Lauenburg .	14. + 4,21	—	1

Aussig: Von den oberen Plätzen werden 0,2 m Wuchs gemeldet.

Schiffsverkehr und Frachten.

Aussig, 14. Aug. Heutige Fahrtiefe 72 Zoll österr. Mass.

Leipziger Börse, 14. August.

Zt.	M.		Zt.	M.	
3 Sächs. Rent.-Anl	97,25B		4 Mansf. Gew. 1882	500	105,50G
3 do.	97,25G		6½ do. 1879		102,50G
3 do.	97,40B		4 do. Em. 1875		102,50G
	Thlr.		4 Lpz. Stadtobl. 1884		101,20G
3½ Staatsanl. 1855.	100	97,30G	4½ do. do. 1876		101,20G
3½ do. 67 kv. 4½	500	101,45B	3½ Altb. Landoblig.	1000	102,25G
3½ Landrentenbr.	500	99,90B	3½ do. do.	5000	102,25G

Div.	Eisenb.-Stamm-Akt.	
15	Aussig-Teplt. 500 fl	334,25G
8	Böhm. Nordbahn	180,00B
13⅞	Buschtiehrad. Lit. A.	— —
12	do. do B	230,00B
110	Galiz. K.-Ludw.-B.	109,25G
9½	Graz-Köflach.	144,00G
32⅜	Marienburg-Mlawka	84,00G

Div.	Eisenb.-St.-P.-Akt.	
5	Dux-Bodenb. Lit. A.	— —
—	do. do. B.	— —
5	Marienburg-Mlawka	— —

Div.	Bank- u. Kredit-Akt.	
11	Allg. D. Kr.-A. Lpz.	213,00G
8	Dresdener Bank	163,00B
6½	Goldner Privatb.	130,00bz
9	Leipziger Bank	188,10bz
5⅝	Sächs. Bank	128,00B
6	Zwickauer	113,00B

Div.	Ind.-Aktien, Pr. und Stamm-Prior.	
5½	Chemn. Werkz.-M.-Fabr. (Chemnitz.)	141,50B
18	Cröllw. Papierfabr.	293,00G
—	do. do. Schildvschr	101,25B
2½	Döretewitz-Ratim.	86,00B
3	D. W. M. (Sondermann & Stier) Vorz.-A.	138,00bz
22	Gerner Jutesp. u. W.	269,50G
9	Germania (Schw. & Sohn)	158,00G
1½	Hallesche Str.-B.	118,50bz
1	Kette Elbs.-G.-Akt.	72,50G
4	Körbisd. Zuckerfb.	108,25G

Div.		
5	Leipz. Baubank	103,00G
—	do. Elektr.-Werke	130,75G
4	do. elektr. Strassb.	168,00G
6	do. Gr. elektr. Strassb.	257,00G
10	do. Bierbr. Reudn., v. Riebeck & Co.	209,00G
13⅛	Lpz. Kammgarnsp.	— —
11	do. Malzf. Schkeud.	172,00B
55 M.	Mansfelder Kuxe	1126,00G
7½	Sächs. Kammg.-Sp. (Solbrig)	88,75B
10	Sächs. M.-F. (Hartm.)	193,00bz
18	Sächs. Webstuhl-Fabr. (Schönherr)	222,00G
10½	Thür. Gasges. Lpz.	207,00G
10½	do. Stamm-Pr.	207,00G
7	S.-Thür. Br.-V. St.	— —
7	do. St.-Prior.	— —
6	Zeitzer Par. u. S.-A.	103,75G
—	do. do. Oblig	106,00G
8	Zuckerfab. Glauzig	110,00G
0	Zuckerraff. Halle	111,00B

%	Ausl. Eisenb.-P.-Obl.	
3½	Aussig-Teplitzer	100,05b
4	Böhm. Nordbahn	102,00B
5	do. do. Gold	— —
4	Buschtihr. 1896 (stfr.)	102,15G
4	do. do.	102,15G
5	do. Em. 1868/71/72	107,50G
4½	do. do. Gold	— —
5	Dux-Bodenbach	109,20G
4	do. Em. 1871	109,20G
5	do. do. 1874	111,70G
4½	Graz-Köflacher	100 2-G
5	do. Em. v. 1871 u. 72	103,35G
4	Kaschau-Oderberg	100,00G
4	Prag-Dux Gold	— —
5	do. Gold	115,15G
5	Prag-Turnau	— —

„Creditschutz“, G. H. Fischer, Halle S., Poststrasse 18, Commerzielles Auskunfts-Institut. Fernsprecher 893.

Bekanntmachung.

Zur öffentlichen meistbietenden Verpachtung der städtischen **Fähre** zwischen der Ziegelwiese und der Beesnitz auf die Zeit vom 1. November 1897 bis dahin 1898 ist Termin auf

Montag den 16. August d. J., Vormittags 10 Uhr im Stadtsekretariat — Zimmer Nr. 30 — anberaumt, zu welchem Reflektanten hiermit eingeladen werden. Die Verpachtungs-Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht werden.

Jeder Bieter hat eine Kaution von 100 Mark zu hinterlegen.

Halle a. S., den 4. August 1897.

Der Magistrat.
Stande.

Bekanntmachung.

Das der Stadtgemeinde gehörige **Oberbachhaus** hier soll **Donnerstag den 9. September d. Js.** Vormittag 11 Uhr in meiner Expedition auf 3 bezw. 6 Jahre neuverpachtet werden. Das Backhaus ist neu umgebaut und durchaus modern eingerichtet, auch ist die Gelegenheitslage eine sehr günstige.

Die Pachtbedingungen sind in meiner Expedition einzusehen. Abschrift derselben wird gegen eine Schreibgebühr von 1 Mark auf Wunsch zugesandt.

Buttstädt, den 10. August 1897.

Der Gemeindevorstand.
Loeser.

Sofort gutgeh. **Produkten- u. Grünwaarengeschäft** in Dresden Altstadt unfreiwilligerhalber billig zu verkaufen. Schöne Wohnung, billige Miethe. Näheres bei **A. Richter, Dresden-Striesen,** Wittenberger Strasse 79, I.

Hausgrundstück Halle a. S.

im Südviertel gelegen, **sofort preiswürdig zu verkaufen.** Dasselbe eignet sich bes. für größeren Handwerks- od. kleineren Fabrikationsbetrieb. Bisher. Miethsertrag 1065 Mk. Ev. kann sich Vermiether des Grundstücks **gesucht.** Off. O. m. 8818 an **Rud. Mosse,** Halle a/S.

Gasthof

in Stadt, Bahnstation, Provinz Sachsen, Tanzsaal und Bühne, Restaurations-Garten mit Kegelbahn, davon Gemüsegarten, 85 Jahre in unserer Familie. Preis 30,000 Mk., Anzahlung 12- bis 15,000 Mark. Näheres unter A. H. 55664 durch Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.

Guts-Verkauf,

Sachsen, 25 ha beisammenliegendes Land, incl. circa 7 Hektar Wald, mit durchweg guten Gebäuden, unmittelbar an Bahn-Haltestelle gelegen, bedeutende Industrieindst von 60,000 Einwohnern in circa ½ Stunde zu erreichen. Offerten unter **1870 S.** durch die Expedition dieser Zeitung.

Kellnerstraße 10/11

2187½ □m groß,
mit der ganzen Hinterfront der neu angelegten Gerbersaalenstraße zugekehrt, stelle ich hiermit z. Verkauf
Julius Wagner, Paradeplatz 5, I.

Hypotheken-Kapital,

längere Zeit fest, bis 60% der Taxe.
Georg Sachs,
Schulstraße 7. (d

Geld! Wer Geld jed. Höhe zu jed. Zweck sucht, schreibe schleunigst an Adr.: **D. E. A., Berlin 43.**

Beabsichtige meine im Nordviertel gelegenen gutgehenden Geschäftshäuser mit **Garten,** sehr gut verzinslich, zum Alleinbewohnen oder auch für 2 Familien passend, **sofort zu verkaufen** oder gegen altes Grundstück oder Bauterrain zu vertauschen. Offerten von Selbstreflektanten unter **K. d. 9700** bei **Rudolf Mosse,** Halle a/S.

Kapitalisten,

welche sich an der **Vergrößerung einer bereits bestehenden Fahrradfabrik betheiligen** wollen, werden ergebenst ersucht, ihre Adresse unter A. Z. 24 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle** einzusenden. (s

Steinweg 29,

am Rannischen Platz, sehr freundl. sonnige 1. Etage mit schöner Aussicht, 6 heizb. Zimmer, Erker etc, Preis 800 M. 1. Oktober zu vermiethen. Näheres in der **Kronen-Apotheke.**

Sophienstraße 26

herrschaftliche, freundliche Parterre-Wohnung, 3 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, Gartenlaube 600 M. 1./10. zu vermiethen. Näheres **Große Steinstraße 10,** Bankgeschäft.

Gütchenstraße 4, I
2 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zub. an ruhige Miether zu vermiethen; passend für einzelne Dame.

Marienstr. 28, Bahnnähe,
1. Etage 450 Mk. und 3. Etage 375 Mk. 1. Oktober zu vermiethen.
Näheres beim **Hausmann** und bei **Christian Glaser,** Gr. Klausstr. 24.

Hochherrschaftliche Wohnung,
7 beisbare Zimmer u. reichl. Zubehör bis 1. Oktober zu vermiethen
Wimmelburgerstraße 10.
Näheres beim Hausmann daselbst.

Südstraße 62 Pferdestall, Wagenremise, Heu- und Strohboden, Geschirrkammer billig zu vermiethen und sofort oder per Oktober zu beziehen.

Südstraße 62 herrschaftliche Belétage, sehr schön gelegen, billig zu vermiethen und p. Oktober cr. zu bez.

Herrschaftliche Wohnung,
4 St., 2 K. u. Zubehör 750 Mk. 1. Oktober zu beziehen **Wuchererstr. 60.**

Zwei einzelne Leute, ruhige Miether, suchen zum 1. April eine Wohnung mit 4 geräumigen Zimmern, Küche und Zubehör und Mädchengelaß im Nordwestviertel der Stadt in feinerem Hause. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre **1369 V.** an die Exped. d. Ztg. erb.

Möblirte Zimmer zu vermiethen **Große Steinstraße 61.**

Möblirtes Zimmer **Parkstraße 7, I.**

Wer schnell u. billigst **Stellung finden** will, verlange pr. Postkarte die „Deutsche Bakanzen-Post“ in Eiltingen.

Für Besetzung offener
kaufmännischer Stellen

empfiehlt seine altbewährte Vermittlung (f. **Geschäftsinhaber u. Mitglieder** kostenfrei) der **Kaufmännische Verein in Frankfurt a/M.**

Suche jungen Mann
von 15—16 Jahren in **Kohlengeschäft** als
Schreiber.
Offerten mit Zeugniß-Abschrift und Gehalts-Ansprüchen unter V. f. 9780 befördert **Rudolf Mosse,** Halle. (s

Grosse Lagerräume

in nächster Nähe der Bahn, mit Bureau, Werkstätten, Hofraum und 3 Wohnungen, werden im Ganzen oder getheilt ab 1. Oktober cr. vermiethet. Epple-Buxbaum, Halle a/S., Magdeburger Str. 5.

Verein für Handlungs-Commis von 1858.
(Kaufmännischer Verein.)
Hamburg, Kl. Bäckerstraße 32,
Ueber **54,000** Mitglieder.
Kostenfreie Stellenvermittelung.
Im 1896 wurden **4840** Stellen besetzt.
Pensions-Kasse mit Invaliden-, Wittwen-, Alters- und Waisen-Versorgung.
Kranken- und Begräbniß-Kasse mit Freizügigkeit über das Deutsche Reich. Vereinsbeitrag bis Ende d. J. M 4.—.

Anständ. junge Mädchen, welche die feinere Damenschneiderei erlernen wollen, werden angenommen von **A. Schulze,** Kl. Brauhausstr. 22, II. r.

Junges kräftiges Mädchen, 15 J., sucht Stelle bei Kindern. Zu erfragen **Gr. Wallstr. 29, I.**

Heirath. Fordere **270** Partien von 1000—900,000 Mark Journal lagernd Charlottenburg 2. (a

Obst-Central-Verkaufsstelle

Liebenauer Strasse 3,
offerirt:

Pfirsche,
Aprikosen,
Birnen,
Aepfel
als Tafel- und Kochobst.

Für 45 Pfg. liefere jetzt ein halbes Pfund gerösteten Caffee unter Qualität. Halleliches Caffee- und Cacao-Versand-Geschäft **Otto Bornschein,** Brüderstr. 3.

ff. Tafelbutter Ia,

tägl. frisch, versend. in Postcolli 10 Pfd. für 8,70 Mark fr. geg. Nachnahme die **Dampfmolkerei in Stören** (Ostpr.).

Patentirte Milch-Seife

(Toilette- und Waidseifen)
aus der Dampf-Molkerei Querfurt versendet zu Fabrikpreisen (ad
Ferd. Weiss, Querfurt.

Zahnhalsbänder

der **Gebr. Greninger** befördern Kindern das Zahnen außerordentlich. In Halle bei **M. Waltsgott.** (d

Keine Nahtköpfe mehr!

Franz Schenke's Wunder wirkendes Haarwuchs-Präparat und Universalkopfwasser bringe zur gefälligen Erinnerung; 2 M. 3 Mk. Ausgefallenes Haar zur mikroskopischen Untersuchung bitte beizufügen.
Franz Schenke,
Spezialist für Haarpflege,
Halle a/S., an der Walhalla.

Gegen Rothlauf

empfiehlt
Rothlaufpulver,
Phosphors. Kalk
Ernst Jentzsch, Leipziger Str. 29.

Was ist Kakadaak?

Kakadaak ist ein neuer Eier-Cognac, nicht die bekannte zähe, dicke Masse, sondern ein leichtflüssiges Produkt mit angenehmen, kräftigem Cognacgeschmack.

Das schönste Fabrikat, welches bisher auf den Markt kam!

Was ist
Kräuter-Cognac?

Kräuter-Cognac ist ein reiner Cognac, welcher, mit div. Kräutern digerirt, besonders gegen Magenbeschwerden, Appetitlosigkeit, Verdauungsstörungen, Kater 2c. vorzüglich wirkt. **Probatum est!**

Zu haben in ½ und ¼ Flaschen in unseren sämmtlichen Verkaufsstellen.
Erste Halleliche Cognacbrennerei.
Gebrüder Kopf.

Der bewährte und allein **echte**
Kahleis'sche Magenliqueur

ist aus den feinsten magenstärkenden Bestandtheilen bereitet und hat sich bei **gestörter Verdauung** und **chronischem Magen- u. Darm-Katarrh** als sehr heilsam erwiesen. Er ist zu haben in Flaschen à 1,25 M und 2 M bei den Herren (s
Julius Beilge, Leipzigerstraße,
J. H. Heussner, a. d. Moritzkirche 1,
Sprengel & Blah, Leipzigerstr. 2,
Wilh. Laerm, Friedrichsplatz,
Emil Haupt, Augustastraße 17.

Toilette-Seifen

(Mousson'sche und diverse andere beliebte Fabrikate),
Parfümerien, Eau de Cologne,
echt und imitirt,
Leichner's Puder u. Schminken,
Haushalt-Seifen
von vorzüglicher Qualität und zu den billigsten Preisen hält bestens empfohlen
C. Kaiser,
Einhorn-Drogerie, Schmeerstr. 13.

Quillayarinde

(Panama-Späne)
Gall- und Marseillerseife
zum Waschen zartfarbiger und seidener Stoffe empfiehlt
Ernst Jentzsch,
Leipziger Straße 29. (r

Neuester Hug. **Frauenschutz**
(gold. Medaille, D. R. G. M. Nr. 61182), unfehlbar wirk. Apparat, absolute Unschädlichkeit garantirt, zu beseh. b. d. Erfinderin **M. Rosenthin,** frühere Hebamme, **Berlin,** Zimmerstraße 9. Ausführl. Beschreib. über d. Anw. d. App. 20 ₰ in Briefm.

Urin-Untersuchung

chem. u. microscop. sowie
Prüfung von Auswurf
auf Tuberkelbacillen (s
fertigt gewissenhaft und billig
Apotheker C. Krüttgen, Königstr. 24.

Pianinos

aus den weltberühmten Hof-Pianofabriken **Schwechten,** Berlin, **Steinway Nachf.,** Braunschweig, **Franke,** Leipzig, **Knauss Söhne,** Coblenz, und versch. anderen Fabriken empfiehlt von **450** bis **1050 Mk.**
H. Lüders, Ecke Mittelstrasse, neben Café Monopol, Instrumentenmacher.
Bei Baarzahlung höchsten Rabatt.

Diamantschwarze Strümpfe und Beinlängen aus bester engl. Vicogne empfiehlt in allen Größen für Damen und Kinder
H. Schnee Nachf.
A. Ebermann,
Strumpfwaaren-Fabrikation,
Halle S., Gr. Steinstr. 84.

Welcher Fahrradfabrikant

oder Händler würde gegen eine sehr annehmbare Bedingung (s
1—3 Fahrräder liefern. Off. unter **A. o. 57461** befördert **Rud. Mosse,** Halle.

Wichtig f. Hausfrauen!
Gustav Greve, Osterode a/H.
Wollwaaren-Fabrik
nimmt alte Wollsachen zur Umarbeitung an und liefert: Beste Hauskleiderstoffe, dreh u. waschecht, beste Damenloden f. Sommer und Winter,
Herrenstoffe,
Teppiche, Läuferstoffe, Decken und Portièren.
Billigste Preise, streng reelle Bedienung.
Muster bereitwilligst franko. Musterlager und kostenfreie Vermittelung in Halle durch Herrn **A. Möbius,** Mittelstraße.

Zwillingskinderwagen,

schon, nur einige Mal benutzt, billig zu verkaufen **Wörmlitzer Str. 99, II.**

Franzbranntwein

in nur bester Qualität empfiehlt mit oder ohne Salz als sehr wohlthätiges Mittel gegen **Rheumatismus,** sowie zur **Stärkung** und **Belebung des Haarwuchses. M. Waltsgott.** (d

Kleinschmieden 6, Fernspr. 1013.
Engel-Apotheke
empfiehlt (d
Citronen- u. Apfelsinensaft, garantirt rein.

Theuer Verehrter! Ich vermisse Sie ja schon so lange, die Straße entbehrt den Sonnenschein, bitte um freundliche Nachricht wo Sie weilen, ich würde gern kommen. Größte Distretion. In liebender Verehrung Ihr **Plato.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18970815025/fragment/page=0001

Höheres technisches Institut zu Cöthen

Herzogthum Anhalt.

Das höhere technische Institut zu Cöthen ist eine akademische technische Bildungsanstalt, deren Ziele und Zwecke im Wesentlichen zusammenfallen mit denjenigen, welche früher von den Polytechniken resp. polytechnischen Schulen verfolgt wurden, bevor diese den Namen technischer Hochschulen annahmen.*) Das Institut bildet in einem dreijährigen Studium Ingenieure auf den Gebieten der **Maschinentechnik, Elektrotechnik,** der **Gastechnik,** der technischen **Chemie** und des **Hüttenwesens,** ferner der **Ziegeleitechnik** und **Keramik** aus.

Bei dem Ausbau der Studienpläne ist lediglich auf die Anforderungen Rücksicht genommen worden, welche jetzt in der praktischen Industrie an die jungen Ingenieure, Chemiker u. s. w. bei ihrem Eintritt in die Praxis gestellt werden.

Zur Aufnahme in das Institut als Hörer ist der Nachweis des vollendeten 18. Lebensjahres und der Besitz des Berechtigungsscheines zum einjährig-freiwilligen Militärdienst erforderlich. Ausländer haben den Nachweis genügender allgemeiner Bildung bei ihrer Anmeldung durch Vorlegung anderer Zeugnisse zu erbringen, da die Prüfungseinrichtungen und der Ausbildungsgang in außerdeutschen Staaten vielfach abweichend von den unsrigen sind.

Zur Aufnahme als Studirender des Institutes ist der Nachweis des Besitzes des Abiturientenzeugnisses einer neunklassigen gelehrten Mittelschule erforderlich (Gymnasium, Realgymnasium u. s. w.). Die Stellung und die Berechtigungen der Studirenden und Hörer sind übrigens durchaus gleich; insbesondere werden die Hörer ebenso, wie die Studirenden, nach Absolvirung der vorschriftsmäßigen Studiendauer zum Diplomexamen zugelassen und erhalten nach bestandenem Examen völlig gleichwerthige Zeugnisse.

Abweichungen von dem Reglement für die Aufnahme der Studirenden und Hörer sind nur in ganz besonderen Ausnahmefällen unter jedesmaliger ausdrücklicher Genehmigung der Herzoglichen Regierung statthaft. Für Studirende und Hörer des Maschinenbaues und der Elektrotechnik empfiehlt es sich, vor Beginn des Studiums eine praktische Thätigkeit durchzumachen. Mit Rücksicht auf die Thatsache, daß durch die praktische Thätigkeit vieler Studirender und Hörer zwischen der Schulausbildung und dem Studium eine ganz andersartige Thätigkeit liegt, sind in die Studienpläne repetitorische Vorträge und Uebungen auch aus dem Gebiete der niederen Mathematik eingeschaltet. Junge Männer, welche bereits auf technischen Hochschulen studirt haben, können unter Anrechnung ihrer absolvirten Studiensemester inscribirt werden, sofern sie durch Abgangszeugnisse oder Testatbuch ein regelmäßiges Studium nachzuweisen vermögen. Universitätschemiker, welche promovirt sind, und sich die für die Praxis wünschenswerthen zeichnerischen, mathematischen, maschinentechnischen und bautechnischen Kenntnisse zu erwerben wünschen, können schon nach zweisemestrigem Studium am Institut zur Diplomprüfung für technische Chemiker zugelassen werden. In diesen Fällen beschränkt sich die Prüfung auf die specifisch-technischen Fächer.

Inwieweit die Ausbildung auf technischen Fachschulen angerechnet werden kann, muß bei der verschiedenartigen Organisation dieser Anstalten unter Berücksichtigung der vorzulegenden Zeugnisse und Zeichnungen von Fall zu Fall entschieden werden.

Das Verzeichniß der Vorlesungen und Uebungen, sowie nähere Auskunft ertheilt kostenlos das Secretariat.

Das Wintersemester beginnt am 11. October 1897.

*) Ueber die Ziele und Zwecke des Instituts ist eine kleine Broschüre erschienen: „Die technischen Schulen und Hochschulen und die Bedürfnisse der Industrie." Verlag von Gustav Fock, Leipzig.

Der Director.
Dr. Edgar Holzapfel.

Hof-Kalligraph Fix's
Unterrichts-Institut
von
E. Wehmer, Gr. Steinstr. 18.

Lehre einem Jeden, ohne Unterschied des Alters, Herren und Damen, **Deutsch, Latein, Kopf- und Rundschrift, kaufmänn. Buchführung, kaufmänn. Rechnen** sowie **landwirthschaftliche Buchführung.**
Streng durchgeführtes System des Einzelunterrichts.
Separate Theilnahme: Extrazimmer. Anmeldungen und Eintritt täglich

---

Bauartikel- u. Kohlenhandlung
von
Wilhelm Reupsch, Inh. **Fr. Ad. Dietze**
Comptoir: Grüner Hof, Wohnung: Wettiner Str. 10,
empfiehlt bei streng reeller Bedienung zu **billigsten Preisen:**

Brikets Ia.	Sächs.-Thüring. Act.-Ges.	geruchlos, größte Heizkraft, wenig Asche,
" "	Zeitzer Paraffin "	
" "	Golpa-Zeßnitz "	
" "	Edderitzer-Leopold	
" "	Rositzer	

ferner: **Engl. Anthracit-, böhm. Braun- und Zwickauer Steinkohlen, Holzkohlen, Gas- u. Grude-Coks, Preßsteine, kief. Scheitholz** ꝛc.
Fernsprecher 208. Bauartikel in allen Arten. Fernsprecher 208.

Kalk
im **gelöschten** Zustande in jedem Quantum frei Baustelle zu haben.
Ia. Qualität Stückkalk täglich frisch.
Bestellungen werden entgegengenommen: Olearinstr. 5 und Niederlage der Zappendorfer Kalkwerke (Halle-Hettstedter Bahnhof).
Richard Häller.

Sehr billig! Sehr gut!
Trockene Wachs-Kern-Seife,
außerordentlich waschfähig **5 Pfund nur 1 Mk.**
G. Klinger, Seifen-Fabrik, Leipzig, Petersstr. 48.
10 Pfd. Postporto 25 Pfennige, Packung frei.

Hygienischer Schutz. Das Beste und absolut Sicherste auf diesem Gebiete. Kein Gummi!
Aerztliche Anerkennungen liegen zur Einsicht aus!
1 Dtzd. Mk. 2.—, 2 Dtzd. Mk. 3.50, 3 Dtzd. Mk. 5.—. Porto 20 Pfg.
H. Unger, Chem. Laboratorium, Berlin N., Gr. Hamburgerstr. 33.

Sächsisch-Thüringische Industrie- und Gewerbe-Ausstellung Leipzig 1897.
Panorama Kreuzigung Christi
mit Jerusalem,
gemalt von Münchner Künstlern.
Entree 50, Kinder 25 Pfg., Vereine Rabatt.

Elend bei Schierke
Hotel St. Hubertus
empfiehlt für August comfortable Balkonzimmer
incl. Pensionat ℳ 4.50. Prospekt franco.

Naturheilanstalt Naumburg a. S.
Vorzügliche Erfolge, complete Pension und Kur ℳ 28—35 pro Woche.
Prospekte gratis durch den ärztl. Leiter **Dr. med. Zenker** und den Besitzer **C. E. Wagner.**

Ein sehr starkes **Schwefelbad** Deutschlands ist **Langensalza** (Thüringen).

Nordost-Thüringer Bezirk.
Sonntag den 15. d. Mts., Mittags 12 Uhr findet die **Bekränzung der Kriegergräber** auf dem Nordfriedhofe hierselbst statt.
Die Kameraden treten zu dieser Feier im Festanzuge Vorm. 11¼ Uhr in der Actien-Bierbrauerei am Roßplatz an. **Der Vorstand.**

Gebr. Bongardt & Co. Gussstahlfabrik u. Drahtwerk.
HOHENLIMBURG
Deutschland liefern:
STAHLDRAHT Für jeden Zweck blanku. geglüht etc
BANDSTAHL ungehärtet u. gehärtet grau blank und blau etc.

Walhalla-Theater
Direction: **Richard Hubert.**
Sonntag den 15. August
Letztes Auftreten!
Die Gesellschaft **Püttinger,** schwedisches Damen-Gesangs-Sextett (**Kunstgesang**). — Die Familie **Nolset,** Kunst-Radfahrer auf dem **Einrad.** — Brothers **Wittington,** Bravour-Kopf- und Hand-Equilibristen. — Mr. **José Hurgini,** Jongleur-Equilibrist. — Mr. **Emile,** Bravour-Radfahrer auf dem Niederrad. — The **O'Learys,** orientalische Burlesk-Komödianten. — Fräulein **Emmy Schmitz,** Liedersängerin und Soubrette. — Herr **Karl Baron,** Original-Gesangs-Humorist.
Beginn 8 Uhr. — Ende gegen 11 Uhr.
Leipzig (Altes Th.): Die officielle Frau.

Auswärtige Theater.
Montag den 16. August 1897.
Leipzig (Neues Th.): Der Ring des Nibelungen: I. Das Rheingold.

Hotel, Restaurant u. Gartenlokal zum gold. Schiffchen
Gr. Ulrichstr. 37. Fernspr. 649.
Inh. **Herm. Heller.**
Mittagstisch von 12½—2 Uhr (im Abonnement 1 ℳ). **Saal** mit anschließenden Nebenräumen während der Universitätsferien an mehreren Abenden in der Woche zu vergeben.

Alte Küste,
7. Mittelstrasse 7.
Völlig neue Damenbedienung.

Kranken- u. Begräbnisskasse
des kaufm. Vereins zu Halle (S.) E. H.
deren Mitgliedschaft in ganz Deutschland von dem Beitritt zu einer Ortsoder anderen Krankenkasse befreit, gewährt **im Falle einer erwerbsunfähigen Erkrankung außer freiem Arzt und Apotheke, sowie sonstigen Heilmitteln ein tägliches Krankengeld für die Dauer von 26 Wochen.**
Anmeldungen nimmt entgegen und jede gewünschte Auskunft giebt
Wilh. Boehr, Leipz. Str. 76.

Ein Pianino,
renommirtes Fabrikat, 3 Wochen im Gebrauch, veränderungshalber abzulassen im Part. **Rittergut Beuchlitz.**